

## Einladung zur Tagung

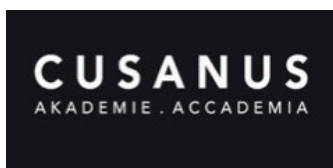
# Was lässt uns hoffen?

Vieles ist fragwürdig geworden. Wir leben in verwirrenden Zeiten und ein zunehmendes Gefühl der Ohnmacht und Orientierungslosigkeit macht sich breit. Die Einladung von Papst Franziskus „Sorge zu tragen für das gemeinsame Haus ...“ ruft uns heraus aus Lethargie und Gleichgültigkeit und benennt die uns heute gestellte Aufgabe. Diese Aufgabe erweist sich vor dem Hintergrund der vielfältigen Krisen unserer Zeit als groß und vielleicht für viele von uns als Überforderung. Papst Franziskus lädt deshalb in seiner Enzyklika „Fratelli tutti“ zur Hoffnung ein. Die Frage nach der Hoffnung bekommt für Christinnen und Christen noch eine besondere Dimension, nämlich die Botschaft des Evangeliums.

In dieser Tagung wollen wir der Frage nachspüren: Was lässt uns hoffen? Wo lassen sich Spuren der Hoffnung finden gegen die vielfach resigniert hingegenommenen Bedrohungsszenarien unserer Zeit: die Erosion des sozialen Zusammenhalts, Kriege und Gewalterfahrungen, das Erstarken demokratiefeindlicher Kräfte, Schwund der Artenvielfalt und Erhitzung der Erde, sozial zerstörerische technische Entwicklungen und eine zunehmende Ökonomisierung aller Lebensbereiche.

Die Frage nach der Hoffnung bekommt für Christinnen und Christen noch eine besondere Dimension, nämlich die Botschaft des Evangeliums. Aus dieser wird verständlich, dass Hoffnung aus einer Haltung der Gastfreundschaft und der Geschwisterlichkeit, einer Haltung des Respekts gegenüber allen Lebewesen und der unbelebten Natur, einer Haltung der Offenheit und Dankbarkeit für die Schönheit und kulturelle Vielfalt erwächst und letztlich in der Zusage Christi ihren Grund hat: „Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“.

**Cusanus-Akademie**  
Seminarplatz 2 | I-39042 Brixen/Südtirol  
Tel. +39 0472 832204 | [www.cusanus.bz.it](http://www.cusanus.bz.it)  
Tel +39 0472 832 204 | [www.cusanus.bz.it](http://www.cusanus.bz.it)



in Zusammenarbeit mit  
**der Cusanus-Akademie Brixen und  
dem Katholischen Sonntagsblatt**

**Termin**  
SA 05.10.2024  
9 - 16 Uhr

**Ort**  
Cusanus-Akademie Brixen

### Referierende

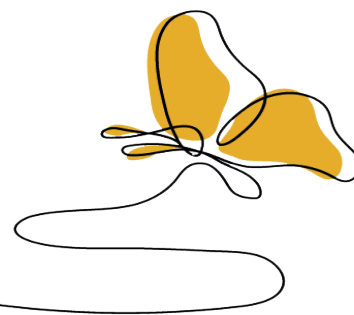
**Jozef Niewiadomski**, Innsbruck  
Priester, emeritierter Professor für  
Fundamentaltheologie an der  
Katholisch-Theologischen Fakultät  
Innsbruck

**Ulrike Tappeiner**, Bozen  
Professorin am Institut für Ökologie  
der Universität Innsbruck und Präsi-  
dentin der Freien Universität Bozen

**Markus Moling**, Brixen  
Regens im Priesterseminar und  
Professor für Philosophie an der  
Philosophisch-Theologischen Hoch-  
schule Brixen

**Arno Kompatscher**, Bozen  
Landeshauptmann

# Was lässt uns hoffen?



## Tagungsablauf

- 9.00 Uhr: **Begrüßung**
- 9.15 Uhr: **Was lässt uns hoffen?**  
Mit Jozef Niewiadomski
- 10.00 Uhr: **Ökologische Gastfreundschaft: Ein Ausweg aus der Naturkrise.**  
Mit Ulrike Tappeiner
- Pause**
- 11.15 Uhr: **Kann die Schönheit die Welt retten?**  
Mit Markus Moling
- 12.00 -13.30 Uhr: **Mittagspause**
- 13.30 Uhr: **Gesprächsrunden mit den Teilnehmenden**
- Einschub: Poetry-Slam zum Thema „Hoffnung“**  
Mit Olivia Kaufmann
- 14.30 Uhr: **„Hoffnungssplitter“**  
Beiträge aus den Mitgliedsorganisationen des Katholischen Forums
- Einschub: Poetry-Slam zum Thema „Hoffnung“**  
Mit Verena Spilker
- 15.30 Uhr: **Zwischen Ohnmacht und Hoffnung**  
Abschlussgespräch mit Landeshauptmann Arno Kompatscher
- 16.00 Uhr: **Abschluss der Tagung**

Die Anmeldung zur Tagung erfolgt über die Cusanus-Akademie: [info@cusanus.bz.it](mailto:info@cusanus.bz.it), Tel. +39 0472 832204 oder über das Anmeldeformular auf der Internetseite [www.cusanus.bz.it](http://www.cusanus.bz.it)

Eine zeitgerechte Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen sehr hilfreich. Danke.



Katholisches  
**Sonntagsblatt**  
Kirchenzeitung der Diözese Bozen-Brixen

